

# Inhaltsverzeichnis

Seite

<b>Geleitwort</b> . . . . .	5
<b>Vorwort</b> . . . . .	6
<b>Informationen zu Ebner Stolz / BDI</b> . . . . .	9
<b>Autorenverzeichnis</b> . . . . .	11
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	39
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> . . . . .	53

## **Erster Teil: Bewertung aus der Sicht der Wirtschaft** . . . . . 67

<b>A. Koalitionsvertrag von SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen</b> . . . . .	69
I. Steuerliche Schwerpunkte des Koalitionsvertrags . . . . .	69
II. Vorerst keine strukturelle Modernisierung der Unternehmensbesteuerung . .	69
III. Globale Mindeststeuer und weltweite Neuverteilung des Aufkommens aus Unternehmensgewinnen . . . . .	70
IV. Verfassungsgemäße Neuregelung des Zinssatzes für Steuernachforderun- gen und -erstattungen. . . . .	71
V. Digitalisierung des Besteuerungsverfahrens . . . . .	71
<b>B. Die neue Weltsteuerordnung – Pillar 1 und Pillar 2</b> . . . . .	72
I. Ausgangslage und bisherige Entwicklungen . . . . .	72
II. Einigung des OECD/G20 Inclusive Framework on BEPS zu Säule 1 und Säule 2 . . . . .	74
1. Pillar 1 – Säule 1 . . . . .	75
a) Amount A . . . . .	75
aa) Anwendungsbereich . . . . .	75
bb) Umverteilung und steuerlicher Anknüpfungspunkt . . . . .	76
cc) Revenue sourcing . . . . .	77
dd) Bemessungsgrundlage . . . . .	77
ee) Segmentierung . . . . .	77
ff) Marketing and Distribution Safe Harbour . . . . .	78
b) Amount B . . . . .	78
c) Tax Certainty . . . . .	78
d) Abschaffung unilateraler Digitalsteuern . . . . .	79
2. Pillar 2 – Säule 2 . . . . .	79
a) Einführung . . . . .	79
aa) Anwendungsbereich . . . . .	80

	Seite
bb) Effektiver Mindeststeuersatz und Bemessungsgrundlage . . . . .	80
cc) GILTI Co-Existence. . . . .	80
dd) Substanzbasierter Carve-out und De-Minimis Ausnahme . . . . .	81
b) GloBE-Regeln . . . . .	81
c) Subject to Tax Rule . . . . .	81
III. Weiterer Zeitplan . . . . .	82
1. Pillar 1 – Säule 1 . . . . .	82
2. Pillar 2 – Säule 2 . . . . .	82
a) OECD . . . . .	82
b) Europäische Union . . . . .	82
IV. Bewertung aus Sicht der deutschen Industrie . . . . .	83
<b>C. Nachbesserungsbedarf beim Optionsmodell. . . . .</b>	<b>84</b>
I. Reform der Unternehmensbesteuerung und Historie zum Optionsmodell . . . . .	84
II. Einführung des Optionsmodells. . . . .	86
III. Problemfelder und Nachbesserungsbedarf. . . . .	86
1. Behandlung des Sonderbetriebsvermögens . . . . .	87
2. Wegfall der Ergänzungsbilanzen . . . . .	88
3. Verletzung von Sperrfristen. . . . .	88
4. Untergang von Verlust- und weiteren Vorträgen . . . . .	89
5. Organgesellschaftsfähigkeit der optierenden Gesellschaft . . . . .	89
6. Zusammenspiel mit der Thesaurierungsbegünstigung. . . . .	90
7. Anwendbarkeit der Mutter-Tochter-Richtlinie . . . . .	91
8. Wirksamkeit der Antragstellung . . . . .	91
9. Ausweitung des Adressatenkreises . . . . .	92
10. Optionsausübung bei Gründung . . . . .	93
IV. Ausblick. . . . .	93
<b>D. Digitalisierung im Steuerrecht. . . . .</b>	<b>93</b>
I. Status Quo: Nachholbedarf in Sachen Digitalisierung . . . . .	93
II. Praxisbeispiele für eine notwendige Digitalisierung . . . . .	94
1. Veranlagungsverfahren. . . . .	94
2. Lohnsteuer . . . . .	94
3. Grundsteuer . . . . .	94
4. Umsatzsteuer . . . . .	94
5. Betriebsprüfung . . . . .	95
III. Thematisierung der Digitalisierung bereits im Gesetzgebungsverfahren . . . . .	95
IV. Europäische Entwicklungen der Digitalisierung in der Steuererhebung durch neue Reportingverpflichtungen . . . . .	96
V. Institut für Digitalisierung im Steuerrecht zur digitalen Transformation . . . . .	96
1. Sinn und Zweck des IDSt. . . . .	96

	Seite
2. Forderungen und Ziele des IDSt . . . . .	97
a) Fortführung richtiger Ansätze zur digitalen Transformation . . . . .	97
b) Automatisierung von Deklarations- und Nachweispflichten . . . . .	97
c) Hohes Automationspotenzial in der digitalen Betriebsprüfung . . . . .	97
d) Standards als Voraussetzung für effizientere Betriebsprüfungen . . . . .	98
e) Automationsfreundliche Steuernormen . . . . .	98
f) Steuerartenübergreifender Einsatz der Automation im Massenverfahren . . . . .	98
g) Leichtere Übersetzung von eindeutigeren Gesetzesinhalten in Programmiersprache . . . . .	99
<b>E. Verbesserungen bei der steuerlichen Betriebsprüfung . . . . .</b>	<b>99</b>
I. Lange Betriebsprüfungsdauern . . . . .	99
1. Mangelnde Rechtssicherheit . . . . .	99
2. Grenzüberschreitende Sachverhalte . . . . .	99
3. Praktische Probleme . . . . .	100
II. Erfordernis einer Reform der steuerlichen Betriebsprüfung . . . . .	100
III. Vorschläge des BDI für schnellere und effiziente steuerliche Betriebsprüfungen . . . . .	101
1. Verkürzung der Ablaufhemmung . . . . .	101
2. Verkürzung der Festsetzungsfrist . . . . .	102
3. Bildung von Prüfungsschwerpunkten . . . . .	102
4. Verbesserung der Prüfungsorganisation . . . . .	103
5. Einführung einer neuen Verständigungsform . . . . .	103
6. Antragsrecht für eine zeitnahe Betriebsprüfung . . . . .	104
7. Zentralisierung der Prüfung von Konzern- und Organschaftsfällen . . . . .	104
8. Gesetzliche Regelung freiwilliger Vorauszahlungen . . . . .	104
9. Beschleunigte Betriebsprüfung durch Tax Compliance Management Systeme . . . . .	105
10. Einführung einer Höchstdauer von Betriebsprüfungen . . . . .	105
11. Einsatz von einheitlichen IT-Lösungen . . . . .	105
12. Stärkung kooperativer Prüfungsformen . . . . .	106
<b>F. Reform der Grunderwerbsteuer . . . . .</b>	<b>107</b>
I. Entwicklungsgeschichte und Gesetzgebungsverfahren . . . . .	107
II. Hauptreformpunkte . . . . .	108
III. Bewertung der Neuregelungen . . . . .	109
1. Nachbesserung der Börsenklausel . . . . .	109
a) Freiverkehr . . . . .	110
b) Effektengiroverkehr . . . . .	110
c) Mittelbarer Erwerb . . . . .	111
d) Börsenplätze . . . . .	111
2. Praxistaugliche Nachbesserung der Konzernklausel . . . . .	111
IV. Ausblick . . . . .	112

	Seite
<b>G. Reform der Energiesteuerrichtlinie im Rahmen des Green Deal</b> . . . . .	112
I. Wettbewerbsfähige Energie- und Stromsteuern in Deutschland . . . . .	112
II. Eckpunkte des Green Deal . . . . .	112
III. Die Vorschläge zur Reform der Energiesteuerrichtlinie 2021 (ETD) . . . . .	113
1. Zielsetzung in Europa und Deutschland . . . . .	113
2. Das neue Besteuerungskonzept - Beitrag zur Erreichung der Klimaschutzziele . . . . .	114
3. Schutz der energieintensiven Industrie . . . . .	114
IV. Bewertung der Reform der Energiesteuerrichtlinie . . . . .	115
1. Anforderungen an die Steuertarife in der Transformationsphase . . . . .	115
2. Strombesteuerung zum europäischen Mindeststeuersatz. . . . .	115
3. Sicherstellung von wettbewerbsfähigen Energiekosten für Technologie- und Prozessumstellungen. . . . .	116
4. Keine Besteuerung kohlestoffhaltiger Reststoffe . . . . .	117
5. Klimaneutrale Energieträger verpflichtend freistellen . . . . .	117
6. Flexible Transformationsphase notwendig . . . . .	117
7. Entlastung für industrielle Prozesse und energieintensive Industrien sichern. . . . .	118
8. Verpflichtende Steuerentlastungen für mehr Rechtssicherheit . . . . .	118
9. Anpassung der Definition energieintensiver Unternehmen. . . . .	118
10. Erweiterung möglicher Vereinbarungen für Steuerbegünstigungen . . . . .	119
11. Wiedereinführung von Steuersätzen für die gewerbliche Verwendung . . . . .	119
12. Wettbewerbsschutz für industrielle Prozesse – Erhalt des Wettbewerbschutzes der mineralogischen Industrie . . . . .	119
13. Steuerbefreiung im Verkehrssektor . . . . .	120
V. Ausblick. . . . .	120
 <b>Zweiter Teil: Neuregelungen ab 2022 und weitere geplante Rechtsänderungen</b> . . . . .	 123
<b>A. Unternehmensbesteuerung</b> . . . . .	125
I. Option zur Körperschaftsbesteuerung . . . . .	125
1. Persönlicher Anwendungsbereich der Option zur Körperschaftsteuer . . . . .	125
2. Ausübung der Option per Antrag . . . . .	125
3. Erstmalige Anwendung . . . . .	126
4. Übergang zur Körperschaftsbesteuerung . . . . .	127
a) Option als fiktiver Formwechsel . . . . .	127
b) Einbringung von Sonderbetriebsvermögen und wesentlichen Betriebsgrundlagen . . . . .	128
c) Steuerliche Übertragungsbilanz und gesonderte Feststellung des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	129

	Seite
d) Steuerliche Verluste . . . . .	129
e) Sperrfristverletzungen. . . . .	130
f) Nachversteuerung nach § 34a EStG . . . . .	131
5. Besteuerung der Gesellschaft nach Optionsausübung . . . . .	131
6. Besteuerung der Gesellschafter nach Optionsausübung . . . . .	132
a) Beteiligung an der optierenden Gesellschaft . . . . .	132
b) Gewinnausschüttungen der optierenden Gesellschaft . . . . .	132
aa) Besteuerung der Gewinnausschüttung . . . . .	132
bb) Verwendung des steuerlichen Einlagekontos . . . . .	133
cc) Zeitpunkt der Besteuerung. . . . .	133
c) Tätigkeiten im Dienst der Gesellschaft. . . . .	134
7. Beendigung der Option zur Körperschaftsbesteuerung . . . . .	135
8. Flankierende Änderungen in anderen Steuergesetzen. . . . .	136
a) Gewerbesteuer bei der optierenden Gesellschaft . . . . .	136
b) Erbschaftsteuer- und Bewertungsgesetz . . . . .	136
c) Verhinderung von nicht oder niedrig besteuerten Einkünften durch § 50d Abs. 14 EStG. . . . .	136
d) Forschungszulagengesetz . . . . .	136
e) Grunderwerbsteuergesetz . . . . .	136
II. Neuregelungen für Kapitalgesellschaften . . . . .	137
1. Währungskursverluste bei Gesellschafterdarlehen . . . . .	137
2. Mehr- und Minderabführungen in organschaftlichen Zeiten. . . . .	137
a) Neue Einlagelösung . . . . .	137
b) Auflösung noch bestehender Ausgleichsposten . . . . .	138
III. Umwandlungssteuerrecht – Ausweitung des Anwendungsbereichs . . . . .	139
<b>B. Arbeitnehmerbesteuerung . . . . .</b>	<b>139</b>
I. Anhebung der Sachbezugsfreigrenze . . . . .	139
II. Umzugskosten. . . . .	140
III. Datenaustausch im Bereich der Lohnabrechnung . . . . .	140
IV. Sozialversicherungs-Rechengrößen 2022 . . . . .	141
<b>C. Umsatzsteuer – Umsetzung unionsrechtlicher Vorgaben . . . . .</b>	<b>141</b>
<b>D. Internationales Steuerrecht . . . . .</b>	<b>141</b>
I. Verrechnungspreise . . . . .	141
1. Definition der nahestehenden Person . . . . .	142
2. Konkretisierung des Fremdvergleichsgrundsatzes . . . . .	142
3. Bandbreite zulässiger Verrechnungspreise . . . . .	143
4. Funktionsverlagerung . . . . .	143
5. Behandlung von immateriellen Werten . . . . .	143
6. Preisanpassungsklausel . . . . .	144

	Seite
II. Wegzugsbesteuerung. . . . .	145
1. Voraussetzungen und Konsequenzen der Wegzugsbesteuerung. . . . .	145
2. Rückkehrerregelung . . . . .	145
3. Stundungsmöglichkeiten . . . . .	146
4. Mitwirkungspflichten. . . . .	147
III. Hinzurechnungsbesteuerung. . . . .	148
1. Umfassende Neuregelung durch das ATAD-Umsetzungsgesetz. . . . .	148
2. Tatbestandsvoraussetzungen. . . . .	148
a) Beherrschung einer ausländischen Gesellschaft. . . . .	148
b) Passive Einkünfte . . . . .	149
c) Motivtest . . . . .	150
d) Niedrige Besteuerung. . . . .	150
e) Freigrenze bei gemischten Einkünften . . . . .	151
3. Hinzurechnungsbetrag. . . . .	151
4. Kürzungsbetrag bei Bezügen aus der Beteiligung an der ausländischen Gesellschaft . . . . .	152
5. Steueranrechnung . . . . .	153
6. Beteiligung an Kapitalanlagegesellschaften . . . . .	153
7. Folgeanpassungen . . . . .	153
a) Familienstiftungen. . . . .	153
b) Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen. . . . .	153
c) Ausländische Betriebsstätten . . . . .	154
d) Keine gewerbesteuerliche Kürzung des Hinzurechnungsbetrags. . . . .	154
IV. Beschränkt steuerpflichtige Einkünfte . . . . .	154
1. Umgekehrt hybride Rechtsträger . . . . .	154
2. Entlastung von Kapitalertragsteuer und Quellensteuer . . . . .	155
a) Steuerabzug. . . . .	155
b) Freistellung im Steuerabzugsverfahren. . . . .	155
c) Steuererstattungsverfahren . . . . .	156
3. Ausstellung von Kapitalertragsteuer-Bescheinigungen . . . . .	156
a) Erweiterte Angaben in Kapitalertragsteuer-Bescheinigungen. . . . .	156
b) Zusätzliche elektronische Meldepflichten . . . . .	157
c) Haftung des Ausstellers bzw. Übermittlers . . . . .	158
V. Steueroasen-Abwehrgesetz. . . . .	158
1. Anwendungsbereich . . . . .	158
2. Nicht kooperative Steuerhoheitsgebiete . . . . .	159
a) Schwarze Liste der EU . . . . .	159
b) Intransparenz in Steuersachen . . . . .	159
c) Unfairer Steuerwettbewerb . . . . .	159
d) Keine Umsetzung der BEPS-Mindeststandards . . . . .	160
e) Benennung der nicht kooperativen Steuerhoheitsgebiete durch Rechtsverordnung . . . . .	160

	Seite
3. Abwehrmaßnahmen . . . . .	160
a) Regelungsmechanismus . . . . .	160
b) Versagung des Betriebsausgaben-/Werbungskostenabzugs . . . . .	161
c) Verschärfte Hinzurechnungsbesteuerung . . . . .	161
d) Verschärfte Quellensteuervorgaben . . . . .	162
e) Maßnahmen bei Gewinnausschüttungen und Anteilsveräußerungen . . . . .	162
4. Mitwirkungspflichten . . . . .	163
VI. Künftige Neuerungen . . . . .	163
1. Neue Meldepflicht für Betreiber digitaler Plattformen (DAC 7) . . . . .	163
2. Öffentliches Country-by-Country-Reporting . . . . .	164
3. OECD-Konzept zur Reform der internationalen Unternehmensbesteuerung . . . . .	165
a) Aktueller Stand . . . . .	165
b) Umverteilung der Besteuerungsrechte (Pillar 1) . . . . .	166
c) Einführung einer globalen Mindestbesteuerung (Pillar 2) . . . . .	167
aa) Anwendungsbereich . . . . .	167
bb) Hochschleusen auf Mindestbesteuerungsniveau . . . . .	167
cc) Income Inclusion Rule . . . . .	168
dd) Undertaxed Payment Rule . . . . .	168
ee) Subject to Tax Rule . . . . .	169
ff) Erstmalige Anwendung der globalen Mindestbesteuerung . . . . .	169
<b>E. Immobilienbesteuerung . . . . .</b>	<b>169</b>
I. Grundsteuer-Reform – Ländermodelle . . . . .	169
1. Bundesmodell und Öffnungsklausel . . . . .	169
2. Baden-Württemberg . . . . .	170
3. Bayern . . . . .	170
4. Hamburg . . . . .	170
5. Hessen . . . . .	171
6. Niedersachsen . . . . .	171
7. Bundesländer mit abweichenden Steuermesszahlen . . . . .	171
II. Anpassungen der Bundesmodell-Regelungen . . . . .	172
1. Modifikation im Ertragswertverfahren . . . . .	172
2. Senkung der Steuermesszahl . . . . .	172
3. Zusammenfassung von Grundstücken zu wirtschaftlichen Einheiten . . . . .	172
<b>F. Wirtschaftsprüfung . . . . .</b>	<b>173</b>
I. Entwurf der Corporate Sustainability Reporting Directive . . . . .	173
1. Hintergrund . . . . .	173
2. Anwendungsbereich . . . . .	174
3. Grundsatz der Wesentlichkeit . . . . .	174
4. Inhaltliche Aspekte der Berichterstattung . . . . .	175
5. EU-Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung . . . . .	176

	Seite
6. Offenlegung . . . . .	177
7. Prüfungspflicht . . . . .	177
II. DRÄS 11: Änderungen des DRS 18 Latente Steuern. . . . .	178
1. Anlass . . . . .	178
2. Änderungen des DRS 18 . . . . .	178
III. Internationale Rechnungslegung . . . . .	179
1. Noch nicht angewendete neue bzw. geänderte Standards und Interpretationen (IAS 8.30) . . . . .	179
2. Überblick über die potenziell angabepflichtigen Vorschriften in einem EU-IFRS Konzernabschluss zum 31.12.2021 . . . . .	179
a) IFRS 17 „Versicherungsverträge“ und Änderungen an IFRS 17. . . . .	180
b) Änderungen an IAS 1 „Darstellung des Abschlusses“ – Klassifizierung von Schulden als kurz- oder langfristig sowie IFRS Practice Statement 2: Offenlegung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. . . . .	181
c) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Änderungen von Schätzungen und Fehler – Definition von rechnungslegungsbezogenen Schätzungen . . . . .	182
d) Ertragsteuern – Latente Steuern, die sich auf Vermögenswerte und Schulden beziehen, die aus einer einzigen Transaktion entstehen . . . . .	182
e) Änderungen an IFRS 3 „Unternehmenszusammenschlüsse“ – Verweis auf das Rahmenkonzept. . . . .	183
f) Änderungen an IAS 16 „Sachanlagen“ – Erlöse vor der beabsichtigten Nutzung . . . . .	183
g) Änderungen an IAS 37 „Rückstellungen, Eventualschulden und Eventualforderungen“ – Belastende Verträge – Kosten für die Erfüllung eines Vertrages . . . . .	183
h) Jährlicher Verbesserungsprozess (Zyklus 2018 – 2020): Änderungen an IFRS 1, IFRS 9, IFRS 16 und IAS 41 . . . . .	184
aa) IFRS 1 „Erstmalige Anwendung der International Financial Reporting Standards“ – Tochterunternehmen als Erstanwender . . . . .	184
bb) IFRS 9 „Finanzinstrumente“ – Einzubeziehende Gebühren in den „10 %-Test“ für die Ausbuchung von finanziellen Verbindlichkeiten . . . . .	184
cc) IFRS 16 „Leasingverhältnisse“ – Leasinganreize . . . . .	184
dd) IAS 41 „Landwirtschaft“ – Berücksichtigung von Steuereffekten bei der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert . . . . .	184
<b>G. Wirtschaftsrecht . . . . .</b>	<b>185</b>
I. Umfassende Änderungen im Kaufrecht für Onlinehandel und digitale Inhalte . . . . .	185
1. Einwilligung in Telefonwerbung und Abtretungsverbot . . . . .	185
2. Änderungen des Kaufrechts – insbesondere Gewährleistungsrecht und Verbrauchsgüterkauf . . . . .	185
3. Sache mit digitalen Elementen – Aktualisierungspflicht der Verkäufer . . . . .	185
4. Neue Regelungen für Verträge mit digitalen Produkten. . . . .	186
5. Strenge Anforderungen an Vertragslaufzeiten und Verlängerungen . . . . .	186



	Seite
6. Umfassende Transparenzpflichten für Online-Marktplätze . . . . .	186
7. Preisbildung über Profiling oder Werbung mit Preisreduktion . . . . .	187
II. Gesellschaftsrecht . . . . .	187
1. Gesetz zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts . . . . .	187
a) Gesetzgebungsverfahren . . . . .	187
b) Reform der Gesellschaft bürgerlichen Rechts . . . . .	187
aa) Rechtsfähige und nicht rechtsfähige GbR . . . . .	188
bb) Öffentliches Register für die GbR . . . . .	188
cc) Aufgabe des Gesamthandsvermögens . . . . .	188
dd) Beschlussfassung und Geschäftsführung . . . . .	189
ee) Persönliche Haftung der Gesellschafter . . . . .	189
ff) Ausscheiden eines Gesellschafters . . . . .	190
gg) Auflösung und Liquidation der Gesellschaft . . . . .	190
hh) Handlungs- und Unterlassungspflichten . . . . .	191
ii) Grundbucheintragung . . . . .	191
jj) Anteilsübertragungen . . . . .	191
kk) Umwandlungen . . . . .	191
c) Reform der GmbH & Co. KG . . . . .	191
aa) Öffnung für Freiberufler . . . . .	191
bb) Streitigkeiten über Gesellschafterbeschlüsse . . . . .	192
2. Gesetz zur Umsetzung der Digitalisierungsrichtlinie . . . . .	192
a) Gesetzgebungsverfahren . . . . .	192
b) Notarielle Beurkundung und Beglaubigung mittels Videokommunikation . . . . .	193
aa) Online-Gründungen von GmbHs . . . . .	193
bb) Öffentliche Beglaubigungen . . . . .	194
cc) Gemischte Beurkundungen . . . . .	194
c) Verbesselter grenzüberschreitender Informationsaustausch über Zweigniederlassungen . . . . .	194
d) Bekanntmachung und Abruf von Registerinformationen . . . . .	194
e) Grenzüberschreitender Informationsaustausch – Directors' Disqualification . . . . .	195
f) Inkrafttreten . . . . .	195
g) Kritische Stellungnahme und Ausblick . . . . .	195
3. Gesetz zur Vereinheitlichung des Stiftungsrechts . . . . .	195
a) Gesetzgebungsverfahren . . . . .	195
b) Entstehung von Stiftungen und mutmaßlicher Stifterwille . . . . .	195
c) Stiftungsregister . . . . .	196
d) Stiftungsvermögen und Umschichtungsgewinne . . . . .	196
e) Vorstands- und Organhaftung . . . . .	197
f) Statusänderungen bzw. Änderung der Satzung . . . . .	197
g) Auflösung oder Aufhebung der Stiftung . . . . .	198
h) Zulegung und Zusammenlegung . . . . .	199
i) Ausblick und Kritik . . . . .	199

	Seite
III. Wirtschaftsstrafrecht. . . . .	200
1. Verbandssanktionengesetz vorläufig gescheitert . . . . .	200
2. Hinweisgeberschutzgesetz vorläufig gescheitert . . . . .	200
a) Gesetzgebungsverfahren . . . . .	200
b) Überblick über die ursprünglich geplanten (und auch zu erwartenden) Regelungen . . . . .	201
IV. Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz . . . . .	202
1. Gesetzgebungsverfahren . . . . .	202
2. Betroffene Unternehmen . . . . .	203
3. Menschenrechtliche und umweltbezogene Sorgfaltspflichten. . . . .	204
a) Sorgfaltspflichten . . . . .	204
b) Risikomanagement / Risikoanalyse . . . . .	204
c) Präventions- und Abhilfemaßnahmen. . . . .	205
d) Dokumentations- und Offenlegungspflichten . . . . .	205
4. Kontrollen und Sanktionen. . . . .	206
5. Mögliche Verschärfungen aufgrund EU-rechtlicher Vorgaben . . . . .	206
<b>Dritter Teil: Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung 2021. . . . .</b>	<b>207</b>
<b>A. Unternehmensbesteuerung . . . . .</b>	<b>209</b>
I. Bilanzierung . . . . .	209
1. Bilanzsteuerrechtliche Beurteilung von Pfandgeldern. . . . .	209
2. Einjährige Nutzungsdauer von Computerhardware und Software. . . . .	209
3. Kosten für die Implementierung angeschaffter Software. . . . .	210
4. Passivierung von Verbindlichkeiten bei Rangrücktritt . . . . .	210
5. Ausnahme von der Pflicht zur Einreichung der E-Bilanz . . . . .	210
II. Gewinnermittlung. . . . .	211
1. Gewinnbegriff i.S.d. § 4 Abs. 4a EStG . . . . .	211
2. Steuerliche Anerkennung von Bewirtungsaufwendungen als Betriebsausgaben . . . . .	211
3. Beiträge für rückgedeckte Unterstützungskasse im Ehegattenarbeitsverhältnis . . . . .	212
4. Kostendeckelung bei 1 %-Methode hinsichtlich Leasingsonderzahlung . . . . .	212
5. Rücklage für Ersatzbeschaffung – Verlängerung der Reinvestitionsfrist . . . . .	213
6. Verlängerung der Reinvestitionsfrist in § 6b EStG . . . . .	213
7. Investitionsabzugsbetrag . . . . .	214
a) Verlängerung der Investitionsfrist . . . . .	214
b) Nutzungsvoraussetzung. . . . .	214
c) Nachweis der betrieblichen Nutzung . . . . .	215
8. Kein steuerfreier Sanierungsgewinn bei Forderungserlass aus eigennützigem Interesse . . . . .	215

	Seite
9. Zinsen auf Steuernachforderungen und -erstattungen . . . . .	216
a) Verfassungswidrigkeit der Höhe des Zinssatzes . . . . .	216
b) Billigkeitsregelung . . . . .	217
III. Personengesellschaften . . . . .	218
1. Buchwertfortführung nach § 6 Abs. 3 EStG – schädliche zeitgleiche Veräußerung . . . . .	218
2. Sperrfrist nach § 6 Abs. 5 Satz 6 EStG . . . . .	218
a) Teleologische Reduktion bei entgeltlicher Veräußerung des Mitunternehmeranteils. . . . .	218
b) Sperrfristverstoß bei Formwechsel einer Oberpersonengesellschaft zu Buchwerten . . . . .	219
3. Keine Betriebsaufspaltung bei „Stimmen-Patt“ . . . . .	219
IV. Kapitalgesellschaften . . . . .	220
1. Währungskursverluste aus Forderungen gegen eine ausländische Tochtergesellschaft . . . . .	220
2. Schachtelbeteiligung: unterjähriger Hinzuerwerb von Anteilen . . . . .	220
3. Einkommenserhöhung durch verdeckte Einlage nach vorhergehender vGA . . . . .	221
4. Nachweis der Einlagenrückgewähr bei Ausschüttungen einer EU-Kapitalgesellschaft. . . . .	221
5. Fortführungsgebundener Verlustvortrag . . . . .	222
6. Organschaft . . . . .	222
a) Anpassung von Gewinnabführungsverträgen in Altfällen. . . . .	222
b) EU-/EWR-Kapitalgesellschaft mit inländischer Geschäftsleitung als Organgesellschaft . . . . .	223
V. Gewerbesteuer. . . . .	223
1. Berücksichtigung des Hinzurechnungsbetrags nach § 10 Abs. 1 Satz 1 AStG für Altjahre . . . . .	223
2. Hinzurechnung von Miet- und Pachtzinsen . . . . .	224
a) Bei Herstellung materieller Wirtschaftsgüter . . . . .	224
b) Bei Herstellung immaterieller Wirtschaftsgüter . . . . .	224
3. Erweiterte Grundstückskürzung . . . . .	225
a) Unschädliche Stromlieferungen . . . . .	225
b) Sonstige unschädliche Einnahmen aus Vertragsbeziehungen mit Mietern . . . . .	225
c) Mitvermietung eines angemieteten Gebäudeteils . . . . .	226
d) Ausschluss im Falle einer Betriebsaufspaltung . . . . .	226
e) Dem Gewerbebetrieb eines Gesellschafters dienende Überlassung. . . . .	227
4. Freibetrag bei unterjähriger Begründung einer GmbH & atypisch Still . . . . .	227
5. Zerlegung bei Wind- und Solarenergieanlagen . . . . .	227
6. Verlustvortrag . . . . .	228
a) Ausscheiden eines Mitunternehmers infolge einer Abspaltung . . . . .	228
b) Mittelbarer Gesellschafterwechsel in mehrstöckigen Personengesellschaftsstrukturen. . . . .	228

	Seite
VI. Umwandlungssteuer . . . . .	228
1. Steuerliche Rückwirkung bei Umwandlungen . . . . .	228
a) Rückwirkungszeitraum . . . . .	228
b) Verlustnutzungsbeschränkung beim Einbringenden im Rückwirkungszeitraum . . . . .	229
c) Einschränkung der Nutzung von Verlusten aus Finanzinstrumenten oder Anteilen . . . . .	229
2. Finanzielle Eingliederung bei unterjährigem Umwandlungsvorgang . . . . .	230
3. Einbringungsgewinn II nach Formwechsel innerhalb der Sperrfrist . . . . .	231
4. Kein Gestaltungsmissbrauch bei Verschmelzung einer Gewinn- auf eine Verlustgesellschaft . . . . .	231
VII. Forschungszulage . . . . .	232
1. EU/EWR-Geschäftsleitungssitz als Voraussetzung der Begünstigung von Auftragsforschung . . . . .	232
2. Begriff des „verbundenen Unternehmens“. . . . .	232
3. Aufteilung der Bemessungsgrundlage im Verbund . . . . .	233
4. Gesondertes Feststellungsverfahren . . . . .	233
VIII. Sonstige Themen der Unternehmensbesteuerung . . . . .	233
1. Nochmalige Erweiterung des steuerlichen Verlustrücktrags . . . . .	233
a) Verdoppelung der Höchstbetragsgrenzen . . . . .	233
b) Vorläufiger Verlustrücktrag für 2021 . . . . .	234
2. Steuerliche Maßnahmen in der Corona-Pandemie . . . . .	234
3. Steuererleichterungen für Hochwassergeschädigte und Helfer . . . . .	235
4. Solidaritätszuschlag . . . . .	236
a) Teilweise Rückführung des Solidaritätszuschlags . . . . .	236
b) Zweifel an der Verfassungsmäßigkeit ab 2020. . . . .	236
c) Solidaritätszuschlag auf die Nachsteuer bei Thesaurierungsbegünstigung . . . . .	236
5. Verlängerung der Steuererklärungsfrist . . . . .	237
a) VZ 2019 . . . . .	237
b) VZ 2020 . . . . .	237
6. Buchführung . . . . .	238
a) Umsatzgrenze für Buchführungspflicht. . . . .	238
b) Verlagerung der elektronischen Buchführung ins Ausland . . . . .	238
7. Elektronische und computergestützte Kassensysteme . . . . .	239
<b>B. Arbeitnehmerbesteuerung . . . . .</b>	<b>239</b>
I. Lohnversteuerung . . . . .	239
1. Sachbezüge . . . . .	239
a) Bewertung von Sachbezügen . . . . .	239
b) Geldkarten als Sachbezug . . . . .	239

	Seite
2. Mitarbeiterbeteiligung . . . . .	240
a) Anhebung des steuerfreien Höchstbetrags für Vorteile des Arbeitnehmers . . . . .	240
b) Aufgeschobene Besteuerung von Vorteilen des Arbeitnehmers. . . . .	240
3. Arbeitslohn anlässlich einer Betriebsveranstaltung . . . . .	241
4. Betriebliche Gesundheitsförderungsleistungen . . . . .	241
5. Verlängerung der Auszahlungsfrist für den steuerfreien Corona-Bonus . . . . .	242
6. Private Nutzung des Dienstwagens. . . . .	242
a) Geldwerter Vorteil für Dienstwagennutzung bei Homeoffice-Tätigkeit . . . . .	242
b) Dienstwagennutzung durch Alleingesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	242
c) Zeitraumbezogene Zuzahlungen des Arbeitnehmers . . . . .	243
7. Überlassung eines Jobtickets . . . . .	243
8. Betriebliche Altersversorgung . . . . .	244
II. Werbungskosten. . . . .	244
1. Entfernungspauschale . . . . .	244
a) Erhöhung der Entfernungspauschale . . . . .	244
b) Vom Arbeitgeber festgelegter Sammelpunkt . . . . .	244
2. Mobilitätsprämie . . . . .	245
3. Homeoffice-Pauschale und ÖPNV-Zeitfahrkarten. . . . .	245
4. Reisekosten . . . . .	245
a) Erste Tätigkeitsstätte . . . . .	245
b) Pauschale Kilometersätze . . . . .	246
c) Kürzung der Verpflegungspauschalen bei Nichteinnahme von Mahlzeiten . . . . .	246
d) Pauschbeträge bei Auslandsreisen . . . . .	247
5. (Atem-)Schutzmasken und Antigen-Selbsttests. . . . .	247
<b>C. Umsatzsteuer . . . . .</b>	<b>248</b>
I. Besteuerung der Umsätze . . . . .	248
1. Unternehmereigenschaft von Aufsichtsratsmitgliedern . . . . .	248
2. Ort der Lieferung beim Fernverkauf . . . . .	248
3. Reihengeschäftsfiktion . . . . .	249
4. Umsatzbesteuerung nach dem Brexit . . . . .	250
5. Werklieferung nur bei Be- oder Verarbeitung fremder Gegenstände . . . . .	250
6. Grenzüberschreitende Beförderungsleistungen eines Haupt- bzw. Unterfrachtführers . . . . .	250
7. Konsignationslagerregelung . . . . .	251
8. Reiseleistungen . . . . .	252
a) Vor dem 18.12.2019 erbrachte Reiseleistungen . . . . .	252
b) Ab dem 18.12.2019 erbrachte Reiseleistungen. . . . .	252
c) Reiseleistungen von Drittlandsunternehmen . . . . .	253
9. Kein Entgelt durch Dienstwagenüberlassung . . . . .	254
10. Keine Entgeltminderung durch „0 %-Finanzierung“ . . . . .	255
11. Garantiezusage eines Kfz-Händlers . . . . .	255

	Seite
12. Grundstückslieferung: Widerruf des Verzichts auf die Steuerbefreiung. .	256
13. Vermietung von Immobilien . . . . .	256
a) Keine feste Niederlassung durch vermietete Immobilie . . . . .	256
b) Stellplatzvermietung an Wohnungsmieter . . . . .	257
c) (Mit)Verpachtung von Betriebsvorrichtungen . . . . .	257
d) Lieferung von selbst erzeugtem Strom . . . . .	258
14. Leistungsort von Seminarleistungen . . . . .	259
15. Steuerbefreiungen im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich . . . . .	259
16. Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Telekommunikationsdienstleistungen . . . . .	260
17. Organschaft . . . . .	260
a) Einbeziehung einer Personengesellschaft . . . . .	260
b) Anordnung der vorläufigen Eigenverwaltung . . . . .	261
c) Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers . . . . .	261
II. Vorsteuerabzug . . . . .	262
1. Vorsteuerabzug einer Holdinggesellschaft . . . . .	262
a) Gemischte Holdinggesellschaft. . . . .	262
b) Geschäftsleitende Holdinggesellschaft . . . . .	263
2. Vorsteuerberichtigung bei teilweise erfolglosem Unternehmer . . . . .	264
3. Zuordnung gemischt genutzter Gegenstände . . . . .	264
4. Unberechtigter Steuerausweis. . . . .	265
a) Auf einer Rechnung . . . . .	265
b) In einer Gutschrift . . . . .	265
5. Angabe des Leistungszeitpunkts in der Rechnung. . . . .	266
6. Unvollständige Vorsteuervergütungsanträge . . . . .	267
III. Steuersatz . . . . .	267
1. Verlängerung der Absenkung für Restaurantleistungen . . . . .	267
2. Mitbenutzungsrecht an Verzehrvorrichtungen Dritter . . . . .	268
IV. Sonstige umsatzsteuerliche Themen . . . . .	268
1. Neue One-Stop-Shops. . . . .	268
a) One-Stop-Shop-Verfahren nach § 18i UStG. . . . .	269
b) One-Stop-Shop-Verfahren nach § 18j UStG. . . . .	269
c) Import-One-Stop-Shop-Verfahren nach § 18k UStG . . . . .	270
2. Betreiber einer elektronischen Schnittstelle. . . . .	271
a) Erweiterung der besonderen Pflichten . . . . .	271
b) Modifizierung der Haftung. . . . .	271
3. Umsatzbesteuerung von Bund und Ländern. . . . .	272
4. Einfuhr von Sendungen mit Sachwert bis 150 Euro. . . . .	272
5. Voranmeldungen bei Neugründungen . . . . .	272
<b>D. Internationales Steuerrecht. . . . .</b>	<b>273</b>
I. Doppelbesteuerungsabkommen. . . . .	273
1. Stand der Doppelbesteuerungsabkommen . . . . .	273

	Seite
2. Änderungsprotokoll zum DBA Großbritannien . . . . .	273
3. Änderungsprotokoll zum DBA Mauritius . . . . .	274
4. Änderungsprotokoll zum DBA Mexiko . . . . .	274
5. Außerkrafttreten des DBA Vereinigte Arabische Emirate (VAE) . . . . .	274
6. Änderungsprotokoll zum DBA Zypern . . . . .	275
II. Umsetzung von ATAD-Vorgaben mit Wirkung ab 2021 . . . . .	275
1. Wertverknüpfung bei Entstrickungsbesteuerung im Ausland . . . . .	275
2. Zeitliche Streckung der Besteuerung des Entstrickungsgewinns . . . . .	276
3. Betriebsausgabenabzug bei hybriden Gestaltungen . . . . .	277
a) Aufbau der Neuregelung . . . . .	277
b) Persönlicher Anwendungsbereich . . . . .	278
c) D/NI-Inkongruenzen . . . . .	278
aa) Hybride Finanzinstrumente . . . . .	278
bb) Hybride Gesellschaften . . . . .	279
cc) Weitere hybride Gestaltungen . . . . .	279
d) DD-Inkongruenzen . . . . .	279
e) Importierte Besteuerungsinkongruenzen . . . . .	280
f) Erstmalige Anwendung des § 4k EStG . . . . .	280
4. Erträge aus hybriden Übertragungen . . . . .	280
5. Neutralisierung der Effekte sog. „hybrid branches“ . . . . .	281
III. Brexit: Regelungen zu den steuerlichen Folgewirkungen für eine Ltd. . . . .	281
1. Leistungen zwischen der Ltd. und dem Gesellschafter . . . . .	281
2. Bewertungsrechtliche und erbschaftsteuerliche Behandlung der Ltd. . . . .	282
3. Keine grunderwerbsteuerliche Begünstigung . . . . .	282
IV. Quellensteuerabzug . . . . .	283
1. Quellensteuerpflicht bei Registerfällen . . . . .	283
2. Anrechnung ausländischer Quellensteuer auf die Gewerbesteuer . . . . .	283
3. Überarbeitung der Anti-Treaty-Shopping-Regelung . . . . .	284
V. Außensteuerrecht . . . . .	285
1. Ermittlung der fremdüblichen Zinsen auf Konzerndarlehen . . . . .	285
2. Einkünftekorrektur bei fehlender Besicherung eines Konzerndarlehen . . . . .	286
a) EU-Rechtskonformität des § 1 Abs. 1 AStG . . . . .	286
b) Nichtbesicherung als Bedingung i.S.v. § 1 Abs. 1 AStG . . . . .	286
3. Hinzurechnungsbesteuerung: Nachweis einer tatsächlichen wirtschaftlichen Tätigkeit . . . . .	287
4. Verrechnungspreise . . . . .	288
a) Verwaltungsgrundsätze 2020 . . . . .	288
b) Verwaltungsgrundsätze Verrechnungspreise . . . . .	288
c) Vorabverständigungsverfahren . . . . .	289
d) Zuschläge für nicht vorgelegte oder verwertbare Verrechnungspreisdokumentation . . . . .	290

	Seite
VI. Mitteilungspflichten . . . . .	291
1. Mitteilungspflichten bei Auslandsbeziehungen . . . . .	291
2. Mitteilungspflichten bei grenzüberschreitenden Gestaltungen . . . . .	291
3. Informationsaustausch über kapitalmarktbezogene Gestaltungen . . . . .	292
4. Spontanaustausch länderbezogener Berichte über Konzernkennzahlen mit den USA . . . . .	293
VII. Grenzüberschreitend tätige Arbeitnehmer . . . . .	293
1. Corona-Sonderregelungen für Grenzgänger. . . . .	293
2. Keine Betriebsstättenbegründung durch Homeoffice-Tätigkeit . . . . .	294
3. Erste Tätigkeitsstätte bei grenzüberschreitender Arbeitnehmerentsendung . . . . .	294
4. Altersvorsorgeaufwendungen bei steuerfreiem Arbeitslohn aus der Schweiz . . . . .	295
5. Besteuerung von Einkünften aus ausländischen Altersvorsorgesystemen . . . . .	295
VIII. Sonstiges . . . . .	296
1. Beiträge zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen . . . . .	296
2. Unentgeltliche Nutzungsmöglichkeit einer Auslandsimmobilie. . . . .	296
<b>E. Immobilienbesteuerung. . . . .</b>	<b>297</b>
I. Grunderwerbsteuer . . . . .	297
1. Einführung eines neuen Ergänzungstatbestands für Kapitalgesellschaften . . . . .	297
2. Einführung einer Börsenklausel. . . . .	297
3. Verschärfung bei Gesellschafterwechsel einer Personengesellschaft . . . . .	298
4. Verschärfung bei Anteilsvereinigung und wirtschaftlicher Beteiligung . . . . .	298
5. Verlängerung der Vor- und Nachbehaltensfristen . . . . .	298
6. Grundstücksverkauf im steuerlichen Rückwirkungszeitraum einer Umwandlung . . . . .	299
7. Kaufpreisaufteilung auf Grund und Gebäude . . . . .	299
8. Instandhaltungsrückstellung. . . . .	299
9. Grunderwerbsteuer bei treuhänderischem Erwerb . . . . .	300
II. Sonderabschreibungen . . . . .	300
1. Mietwohnungsneubau . . . . .	300
2. Gebäude in Sanierungsgebieten und Baudenkmale . . . . .	301
<b>F. Erbschaftsteuer . . . . .</b>	<b>301</b>
I. Begünstigung von Betriebsvermögen . . . . .	301
1. Sonderbetriebsvermögen . . . . .	301
a) Begünstigte Schenkung . . . . .	301
b) Junge Finanzmittel durch Übertragung in das Gesamthandsvermögen . . . . .	302
2. Verwaltungsvermögen . . . . .	302
a) Aufteilung des Verwaltungsvermögens auf die Gesellschafter einer Personengesellschaft . . . . .	302
b) An Dritte zur Nutzung überlassenes Betriebsgrundstück . . . . .	303



	Seite
3. Lohnsummenregelung . . . . .	303
a) Ermittlung der Ausgangslohnsumme . . . . .	303
b) Berücksichtigung von Kurzarbeitergeld. . . . .	304
4. Kein Wegfall des Verschonungsabschlags nach Eröffnung des Insolvenzverfahrens. . . . .	304
5. Abzugsbetrag bei der Verschonung von Betriebsvermögen. . . . .	305
II. Nachlassverbindlichkeiten . . . . .	305
1. Steuerberatungskosten und Räumungskosten als Nachlassregelungskosten . . . . .	305
2. Vorfälligkeitsentschädigung keine Nachlassverbindlichkeit . . . . .	305
III. Beschränkt Steuerpflichtige . . . . .	306
<b>G. Besteuerung von Privatpersonen . . . . .</b>	<b>306</b>
I. Kapitaleinkünfte . . . . .	306
1. Abgeltungsteuer. . . . .	306
a) BMF zu Einzelfragen . . . . .	306
b) Weitere Ausnahme von der Abgeltungsteuer . . . . .	307
2. Kapitalertragsteuerabzug bei Dauerüberzahlerbescheinigung . . . . .	307
3. Zuteilung neuer Aktien . . . . .	308
4. Wertlose Aktien . . . . .	308
a) Veräußerung. . . . .	308
b) Untergang . . . . .	308
5. Verfassungswidrigkeit der Verrechnungsbeschränkung von Aktienveräußerungsverlusten?. . . . .	309
6. Insolvenzbedingter Ausfall einer privaten Darlehensforderung . . . . .	309
7. Verlustverrechnungsbeschränkungen bei Termingeschäften . . . . .	310
8. Musterklage zu Folgen der Investmentsteuerreform . . . . .	310
II. Vermietungseinkünfte . . . . .	310
1. Verbilligte Wohnraumvermietung . . . . .	310
2. Coronabedingter Mietausfall . . . . .	311
3. Nicht berücksichtigte Erhaltungsaufwendungen im Todesfall. . . . .	311
4. Gewinnerzielungsabsicht bei kleinen PV-Anlagen . . . . .	311
5. Auf das häusliche Arbeitszimmer entfallender Veräußerungsgewinn . . . . .	312
III. Weitere Einkünfte . . . . .	312
1. Übungsleiter- und Ehrenamtszuschale . . . . .	312
2. Drohende doppelte Besteuerung von Renten . . . . .	312
a) BFH-Rechtsprechung . . . . .	312
b) Vorläufige Einkommensteuerfestsetzungen . . . . .	313
IV. Persönliche Abzüge . . . . .	314
1. Unterhaltsleistungen. . . . .	314
2. Spenden. . . . .	314
3. Behinderten-Pauschbeträge . . . . .	314
4. Pflege-Pauschbetrag . . . . .	315

	Seite
5. Steuerermäßigung nach § 35a EStG. . . . .	315
a) Fahrbahnreinigung keine haushaltsnahe Dienstleistung. . . . .	315
b) Maßnahmen der öffentlichen Hand als Handwerkerleistungen . . . .	316
6. Energetische Maßnahmen bei zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden. . . . .	316
V. Einkommensteuertarif. . . . .	316
VI. Familienleistungen. . . . .	316
1. Kindergeld . . . . .	316
2. Kinderfreibetrag. . . . .	317
3. Übertragung des BEA-Freibetrags . . . . .	317
<b>H. Steuerstrafrecht – Cum-Ex-Rechtsprechung. . . . .</b>	<b>317</b>
<b>I. Wirtschaftsprüfung . . . . .</b>	<b>318</b>
I. Gesetz zur Stärkung der Finanzmarktintegrität . . . . .	318
1. Gesetzgebungsverfahren . . . . .	318
2. Neue Pflichten für Vorstände und Aufsichtsräte . . . . .	318
a) Pflicht zur Errichtung eines Risikomanagementsystems bei börsennotierten Gesellschaften. . . . .	318
b) Verschärfung der strafrechtlichen Haftung der gesetzlichen Vertreter bei Bilanzdelikten. . . . .	318
c) Neue Anforderungen an den Sachverstand des Aufsichtsrates und Pflicht zur Bildung eines Prüfungsausschusses . . . . .	318
3. Verschärfungen für den Berufsstand der Wirtschaftsprüfer . . . . .	319
a) Abschlussprüfung: Höchstlaufzeiten von Mandaten . . . . .	319
b) Verkürzung der internen Rotation des verantwortlichen Prüfungspartners bei PIE . . . . .	319
c) Trennung von Prüfung und (Steuer-)Beratung . . . . .	320
d) Verschärfung der zivilrechtlichen Haftung des Abschlussprüfers . . .	320
4. Umfassende Ausweitung der Befugnisse der BaFin und Neuordnung der „Bilanzkontrolle“ . . . . .	321
II. EU-Taxonomie-Verordnung . . . . .	321
1. Hintergrund . . . . .	321
2. Berichtspflichtige Unternehmen . . . . .	322
3. Umweltziele . . . . .	323
4. Prüfschritte zur Klassifizierung von Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-VO . . . . .	323
a) Überprüfung des wesentlichen Beitrags zu einem Umweltziel mittels technischer Bewertungskriterien . . . . .	323
b) DNSH-Vorbehalt . . . . .	324
c) Einhaltung bestimmter sozialer Standards (Mindestschutz) . . . . .	324
5. Leistungsindikatoren. . . . .	325
6. Zusätzliche Angaben zu den Leistungsindikatoren. . . . .	325
7. Berichtsformat. . . . .	326
8. Offenlegung . . . . .	326

	Seite
9. Erstanwendung und Übergangserleichterungen. . . . .	326
10. Auswirkung auf unternehmensinterne Prozesse. . . . .	326
III. Bilanzielle Erfassung von Forschungszulagen nach dem Forschungszulagen- gesetz . . . . .	327
1. Kurzüberblick über die Forschungszulage . . . . .	327
a) Antragsverfahren . . . . .	327
b) Höhe der Forschungszulage . . . . .	328
2. Bilanzielle Behandlung nach HGB . . . . .	329
a) Zeitpunkt der Aktivierung . . . . .	329
b) Varianten der Bilanzierung vereinnahmter Forschungszulagen. . . . .	329
c) Aufwandszuschuss. . . . .	330
d) Investitionszuschuss/-zulage . . . . .	330
e) Besonderheiten bei Personengesellschaften . . . . .	330
f) Hinweise zur ertragsteuerlichen Organschaft . . . . .	331
g) Ausschüttungssperre für selbst geschaffene immaterielle Vermögens- gegenstände. . . . .	331
IV. Handelsrechtliche Bewertung von Rückstellungen für Altersversorgungsver- pflichtungen aus rückgedeckten Direktzusagen . . . . .	332
1. Allgemeines . . . . .	332
a) Überblick über die Neuerungen . . . . .	332
b) Bewertung nach allgemeinen Grundsätzen . . . . .	333
c) Konkretisierungen durch den IDW RH FAB 1.021 . . . . .	333
2. Versorgungsleistungen werden durch Leistungen aus einer Rückde- ckungsversicherung bestimmt. . . . .	334
a) Vollständige Bindung an die Rückdeckungsversicherung . . . . .	334
b) Teilweise Bindung an die Rückdeckungsversicherung . . . . .	334
3. Zusage von Versorgungsleistungen unabhängig von Leistungen aus ei- ner Rückdeckungsversicherung (keine Versicherungsbindung) . . . . .	335
a) Leistungskongruent rückgedeckte Zusagen . . . . .	335
b) Teilweise rückgedeckte Zusagen und Überversicherung . . . . .	336
V. Sanierung und Restrukturierung . . . . .	336
1. Beurteilung des Vorliegens von Insolvenzeröffnungsgründen . . . . .	336
a) Vorbemerkung. . . . .	336
b) Zahlungsunfähigkeit. . . . .	336
c) Überschuldung . . . . .	338
d) Drohende Zahlungsunfähigkeit. . . . .	338
2. Schutzschirmverfahren . . . . .	339
3. StaRUG-Verfahren – Präventiver Restrukturierungsrahmen . . . . .	340
4. Verpflichtung zur Einrichtung eines Risikofrühwarnsystems. . . . .	341
VI. Energiewirtschaft . . . . .	341
1. Bilanzierung von Zertifikaten nach dem Brennstoffemissionshandelsge- setz. . . . .	341
a) Überblick über die CO <sub>2</sub> -Bepreisung für die Sektoren Verkehr und Wärme . . . . .	341

	Seite
b) Bilanzielle Behandlung der Emissionszertifikate. . . . .	342
aa) Aktivierungsfähigkeit . . . . .	342
bb) Ausweis in der Bilanz . . . . .	342
cc) Bewertung . . . . .	343
c) Bilanzielle Behandlung der Rückgabe- bzw. Ausgleichsverpflichtung	343
d) Angaben in Anhang und Lagebericht . . . . .	344
2. Festlegungen der Bundesnetzagentur (BNetzA) nach § 6b EnWG für den Strom- und Gasbereich . . . . .	344
3. Neue Eigenkapitalverzinsung für Strom- und Gasnetze in der 4. Regulie- rungsperiode . . . . .	346
VII. Internationale Rechnungslegung . . . . .	347
1. Überblick zu den Angabepflichten in einem EU-IFRS-Konzernab- schluss zum 31.12.2021 . . . . .	347
2. Auswirkungen neuer bzw. geänderter Standards oder Interpretationen (IAS 8.28) . . . . .	347
a) Änderungen an IFRS 4 „Versicherungsverträge“ – Anwendung von IFRS 9 Finanzinstrumente mit IFRS 4 Versicherungsverträge . . . . .	348
b) Änderungen an IFRS 9, IAS 39, IFRS 7, IFRS 4 und IFRS 16 – Reform der Referenzzinssätze (Phase 2). . . . .	349
c) Änderungen an IFRS 16 – Auf die Coronavirus-Pandemie bezogene Mietkonzessionen . . . . .	349
<b>J. Wirtschaftsrecht. . . . .</b>	<b>350</b>
I. Allgemeines Zivilrecht. . . . .	350
1. COVID-19-Pandemie. . . . .	350
a) Keine Pfändung der Corona-Soforthilfe wegen alter Schulden. . . . .	350
b) Kein Anspruch aus Betriebsschließungsversicherung wegen Corona .	350
2. Haftung des Unternehmensverkäufers für Verletzung vorvertraglicher Aufklärungspflichten . . . . .	351
3. Änderung des Musters der Widerrufsinformationen in Fernabsatzverträ- gen . . . . .	351
4. Prämiensparverträge: Wirksamkeit von Zinsänderungsklauseln . . . . .	352
5. Online-Händler: Handlungsbedarf bei der Rücknahme von Elektroschrott	352
6. Verpackungsgesetz . . . . .	353
II. Gesellschaftsrecht . . . . .	354
1. COVID-19-Pandemie. . . . .	354
a) Akteneinsichtsrecht eines GmbH-Gesellschafters außerhalb der Ge- schäftsräume? . . . . .	354
b) Verschiebung einer außerordentlichen Gesellschafterversammlung. .	354
c) Verlangen der Einberufung einer außerordentlichen Delegiertenver- sammlung eines Vereins . . . . .	354
2. Transparenzregister. . . . .	355
a) Transparenzregister- und Finanzinformationsgesetz. . . . .	355
aa) Gesetzgebungsverfahren . . . . .	355
bb) Offenlegung von wirtschaftlich Berechtigten . . . . .	355

	Seite
cc) Abschaffung der Mitteilungsfiktion durch Umstellung von Auf- fang- zu Vollregister . . . . .	355
dd) Erweiterter Umfang der Angaben. . . . .	357
ee) Verschärfung des Unstimmigkeitsverfahrens . . . . .	357
ff) Meldung von Sitzverlegungen . . . . .	357
gg) Meldepflichten ausländischer Gesellschaften. . . . .	357
hh) Meldepflichten bei Vereinen. . . . .	358
ii) Transparenzregisterpflicht für GbR? . . . . .	358
jj) Erleichterungen bei der Überprüfung der Angaben zum wirt- schaftlich Berechtigten . . . . .	359
kk) Automatisierter Zugang zum Transparenzregister . . . . .	359
II) Verschärfte Compliance-Anforderungen: Handlungsbedarf bei al- len Unternehmen. . . . .	359
b) Einschränkung der weiten Auslegung des Kontrollbegriffs . . . . .	360
3. Register über Unternehmensbasisdaten . . . . .	361
a) Gesetzgebungsverfahren . . . . .	361
b) Register über Unternehmensbasisdaten . . . . .	361
4. Gesellschaft bürgerlichen Rechts: Nachschussforderung durch Liquida- tor. . . . .	361
5. GmbH & Co. KG. . . . .	361
a) Keine Geschäftsführerhaftung nach vorbehaltloser Entlastung der Komplementärin durch ihre Mitgesellschafter . . . . .	361
b) Außenhaftung des Kommanditisten bei Herabsetzung der Haftsum- me . . . . .	362
c) Entziehung der Geschäftsführungs- und Vertretungsbefugnis eines Komplementärs. . . . .	362
d) Persönliche Haftung des Kommanditisten für Gesellschaftsver- bindlichkeiten bei Insolvenz . . . . .	362
6. Gesellschaft mit beschränkter Haftung . . . . .	363
a) Zahlungen nach Insolvenzreife einer GmbH: D&O-Versicherungs- schutz für Geschäftsführerhaftung . . . . .	363
b) Zahlungsunfähige GmbH: Zur Zahlungszusage des Geschäftsführers	363
c) Anfechtung eines Gesellschafterbeschlusses einer GmbH . . . . .	363
d) GmbH-Geschäftsführer: Nachvertragliche Auskunftspflicht bei Ver- dacht einer Pflichtverletzung . . . . .	364
7. Aktiengesellschaft . . . . .	364
a) Anfechtbarkeit einer Aufsichtsratswahl. . . . .	364
b) Beratervertrag mit Gesellschaft eines Aufsichtsratsmitglieds. . . . .	364
c) Pflicht des Aufsichtsrats zur Überwachung des Vorstands . . . . .	364
8. Genossenschaft: Haftung eines Vorstandes wegen Eingehens unverret- barer Risiken. . . . .	365
9. Stiftung: Vertretungsmacht des Vorstands . . . . .	365
10. Sonstiges . . . . .	366
a) Legitimationswirkung der Gesellschafterliste . . . . .	366
b) Keine Rechts- und Parteifähigkeit einer britischen Limited mit Ver- waltungssitz in Deutschland . . . . .	366

	Seite
III. Restrukturierung . . . . .	366
1. Gesetz zur Fortentwicklung des Sanierungs- und Insolvenzrechts . . . . .	366
a) Gesetzgebungsverfahren . . . . .	366
b) Präventiver Restrukturierungsrahmen . . . . .	367
2. Aussetzung der Insolvenzantragspflicht . . . . .	369
a) COVID-19-Pandemie . . . . .	369
b) Opfer der Flutkatastrophe . . . . .	370
3. Akteneinsichtsrecht des Kommanditisten im Insolvenzfall . . . . .	370
4. Abstimmung über Insolvenzplan . . . . .	370
5. Vorsatzanfechtung: Neuausrichtung der subjektiven Voraussetzungen . . . . .	371
6. Anfechtbarkeit bei Ausschüttung eines Gewinnvortrags an Alleingesellschafter . . . . .	371
7. Insolvenzzrechtliche Einordnung der Vergütungsansprüche in der Freistellungsphase bei Altersteilzeit . . . . .	372
8. Start-Up-Unternehmen: Positive Fortbestehensprognose . . . . .	372
9. Sittenwidrige Schädigung durch vorsätzliche Insolvenzverschleppung . . . . .	372
IV. Urheberrechtsreform . . . . .	373
1. Gesetzgebungsverfahren . . . . .	373
2. Verantwortlichkeit von Upload-Plattformen . . . . .	373
3. Nutzung für Kunst und Kommunikation . . . . .	373
4. Kollektive Lizenzen mit erweiterter Wirkung . . . . .	374
5. Weitere Anpassungen . . . . .	374
6. Neuregelung der Verlegerbeteiligung . . . . .	374
7. Erleichterter Rechteerwerb . . . . .	374
V. Banken und Kapitalmarktrecht . . . . .	374
1. Gesetze zur Wertpapieraufsicht . . . . .	374
2. Gesetz zur Einführung elektronischer Wertpapiere . . . . .	375
3. Gesetz zur weiteren Stärkung des Anlegerschutzes . . . . .	375
4. Deutliche Hervorhebung von Überziehungszinsen . . . . .	376
5. Entgelt bei Zahlung durch Sofortüberweisung oder PayPal . . . . .	376
6. Unbeschränkte AGB-Änderung von Banken . . . . .	377
VI. Immobilienrecht . . . . .	377
1. Mietzahlungspflichten bei COVID-19-bedingten behördlichen Schließungsverfügungen . . . . .	377
2. Stimmverhältnisse im Wohnungseigentumsgesetz . . . . .	378
VII. IT-Recht . . . . .	378
1. Vorlagepflicht an den EuGH bei DSGVO-Schadensersatzklagen . . . . .	378
2. Neue EU-Standardvertragsklauseln für internationale Datentransfers . . . . .	379
3. Neue Datenschutzregeln im Bereich Telekommunikation und Internet . . . . .	381
a) Gesetzgebungsverfahren . . . . .	381
b) Digitales Erbe – Digitaler Nachlass . . . . .	381
c) Cookies und Tracking . . . . .	382
d) PIMS (Personal Information Management System) . . . . .	382

	Seite
4. Datenschutzkonformer Einsatz von Cloud-Diensten . . . . .	383
5. Reichweite des Auskunftsanspruchs der betroffenen Person . . . . .	384
VIII. Arbeitsrecht . . . . .	385
1. Arbeitsschutzkontrollgesetz . . . . .	385
2. Betriebsrätemodernisierungsgesetz . . . . .	385
a) Gesetzgebungsverfahren . . . . .	385
b) Betriebsrätemodernisierung . . . . .	385
aa) Absenkung des Wahlalters für Betriebsratswahlen. . . . .	386
bb) Ausweitung des vereinfachten Wahlverfahrens . . . . .	386
cc) Erweiterung des Kündigungsschutzes. . . . .	386
dd) Virtuelle Betriebsratssitzung. . . . .	387
ee) Nutzung einer qualifizierten elektronischen Signatur. . . . .	388
ff) Datenschutz . . . . .	388
gg) Mitbestimmung beim Einsatz Künstlicher Intelligenz . . . . .	388
hh) Mitbestimmung bei mobiler Arbeit . . . . .	388
c) Unfallversicherungsschutz im Homeoffice. . . . .	388
3. COVID-19-Pandemie. . . . .	389
a) Corona-Arbeitsschutzverordnungen . . . . .	389
aa) „Homeoffice-Pflicht“ . . . . .	389
(1) Angebot von Arbeit im Homeoffice. . . . .	389
(2) Pflicht zur Annahme des Angebots von Arbeit im Homeoffice	390
(3) Wegfall der Homeoffice-Pflicht . . . . .	390
(4) Erneute Homeoffice-Pflicht . . . . .	391
bb) 3G-Regelung am Arbeitsplatz . . . . .	391
cc) Betriebsbedingte Zusammenkünfte . . . . .	391
dd) Maskenpflicht . . . . .	391
ee) Testpflicht . . . . .	392
ff) Impfpflicht . . . . .	393
gg) Impfstatus . . . . .	394
b) Kurzarbeitergeldverordnung . . . . .	394
c) Anspruch auf Kinderkrankengeld . . . . .	396
d) Beschäftigungsanspruch bei ärztlich attestierter Masken-Unverträglichkeit . . . . .	397
4. Vergütungen . . . . .	397
a) Entgeltgleichheitsklage: Vermutung der Benachteiligung wegen des Geschlechts . . . . .	397
b) Teilzeitantrag: Bindung bis zum Ablauf der Frist zur Stellungnahme des Arbeitgebers . . . . .	397
c) Zusatzvergütung: Diskriminierung von Teilzeitbeschäftigten? . . . . .	398
d) Kürzung der Ausbildungsvergütung bei Teilzeit . . . . .	398
e) Feiertagszuschläge am Ostersonntag und Pfingstsonntag . . . . .	398
f) Bemessung von variablen Vergütungen. . . . .	399
g) Geringfügig entlohnte Beschäftigte: Anforderungen an Nettolohnvereinbarung . . . . .	399

	Seite
h) Mindestlohn . . . . .	399
aa) Keine Vergütung verpflichtender Zusatzpraktika nach dem Mindestlohngesetz . . . . .	399
bb) Außergerichtlicher Tatsachenvergleich bei Unterschreitung des Mindestlohns? . . . . .	400
cc) Ausländische Betreuungskräfte . . . . .	400
dd) Prüfungsbefugnisse der Zollverwaltung gegenüber ausländischen Arbeitgebern . . . . .	400
5. Arbeitszeit . . . . .	401
a) Bereitschaftszeit nur ausnahmsweise vollumfänglich Arbeitszeit . . .	401
b) Vergütungsrechtliche Einordnung des ärztlichen Hintergrunddienstes	401
c) Ruhepausen als Arbeitszeit . . . . .	401
6. Befristete Arbeitsverhältnisse . . . . .	402
a) Vorbeschäftigungsverbot: Beschränkung des Anwendungsbereichs. .	402
b) Kurzfristige Beschäftigung von Saisonkräften . . . . .	402
7. Urlaubsansprüche . . . . .	402
a) Urlaubsabgeltung: Anwendung der tariflichen Ausschlussklausel. . .	402
b) Kurzarbeit „Null“: Kürzung des Urlaubsanspruchs . . . . .	403
8. Beendigung von Arbeitsverhältnissen . . . . .	403
a) Neue Grundsätze zur Wirksamkeit einer Massenentlassungsanzeige .	403
b) Fortbildungskosten . . . . .	404
aa) Rückzahlung von Fortbildungskosten bei personenbedingter Kündigung . . . . .	404
bb) Rückzahlungsklauseln in Fortbildungsvereinbarungen . . . . .	405
c) Aufhebungsvertrag: Arbeitgeberhaftung bei fehlerhafter Auskunft . .	405
d) Kündigung eines Arbeitnehmers bei fortlaufender Beschäftigung von Leiharbeitnehmern? . . . . .	406
e) Freistellung: Anrechnung anderweitiger Vergütung . . . . .	407
f) Negatives Arbeitszeitkonto: Ausgleich bei Freistellung des Arbeitnehmers . . . . .	407
9. Arbeitgeberinsolvenzen: Insolvenzrechtliche Einordnung der Urlaubsabgeltung. . . . .	408
10. Betriebliche Altersversorgung . . . . .	409
a) Versorgungszusage: Keine Verwirkung von Rechten aus einer Betriebsvereinbarung . . . . .	409
b) Störung der Geschäftsgrundlage: Anpassung einer Versorgungszusage? . . . . .	409
11. Sozialversicherung . . . . .	409
a) Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	409
aa) Status eines Gesellschafter-Geschäftsführers in Mutter- bzw. Tochtergesellschaften . . . . .	409
bb) Sozialversicherungspflicht eines Fremdgeschäftsführers einer GmbH . . . . .	410
b) Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen während des Bezugs von Kurzarbeitergeld . . . . .	410



	Seite
c) Tankgutscheine als sozialversicherungspflichtiges Arbeitsentgelt . . .	410
d) Grundsatz der Geltung des Systems der sozialen Sicherheit nur eines Mitgliedstaates . . . . .	411
12. Unfallversicherung . . . . .	411
a) Unfallversicherungsschutz bei Tätigkeiten im Homeoffice . . . . .	411
b) Gripeschutzimpfung: Beeinträchtigungen stellen keinen Arbeitsunfall dar . . . . .	411
13. Grenzüberschreitende Arbeitsverhältnisse . . . . .	412
a) Lkw-Fahrer im grenzüberschreitenden Güterverkehr als „entsandte Arbeitnehmer“ . . . . .	412
b) Post-Brexit-Regelungen zu Arbeitnehmerentsendung und sozialer Sicherheit . . . . .	413
14. Sonstiges . . . . .	413
a) Schadensersatz wegen unterbliebener Zielvereinbarung. . . . .	413
b) Widerspruch gegen Betriebsübergang: böswillig unterlassener anderweitiger Erwerb . . . . .	413
c) Wettbewerbsverstoß des Arbeitnehmers: Verjährungsbeginn . . . . .	414
d) Kein Arbeitszeugnis in Tabellenform . . . . .	414
e) Erschütterung des Beweiswerts einer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung . . . . .	415
f) Voraussetzungen der Abberufung eines betrieblichen Datenschutzbeauftragten . . . . .	415
g) Kopftuchverbot am Arbeitsplatz . . . . .	416
IX. Wirtschaftsstrafrecht. . . . .	416
1. Reform des Geldwäschestrafttatbestandes . . . . .	416
2. Festsetzung einer Geldbuße gegen Gesamtrechtsnachfolger . . . . .	417
<b>Anhang</b> . . . . .	<b>419</b>
<b>Steuerterminkalender 2022</b> . . . . .	<b>421</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .	<b>423</b>